

G RS 256 : reifes Können

Autor(en): **Dietiker, Arthur**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **78 (2003)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-714056>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

G RS 256: Reifes Können

Genie RS 256 zeigte 3200 Besuchern wer sie ist und was sie kann

Die inklusive Kader 464 Mann und eine Frau umfassende Brugger Genie RS 256/02 beeindruckte bei ihren Vorführungen am Tag der offenen Türen die aus allen Teilen der Schweiz angereisten rund 3200 Besucher mit schon erstaunlich vielseitigem und reifem Können.

Schon bevor der Hauptharst der aus allen Teilen der Schweiz angereisten Besucher

Arthur Dietiker, Brugg

im Schachen eintraf, hiess Schulkommandant Oberst Roland König im Filmsaal Ländi eine Anzahl persönliche Gäste willkommen. Mit dabei unter anderen der Brugger Einwohnerratspräsident Franz Hollinger, Stadtmann Rolf Alder, Grossrat Daniel Knecht, verschiedene Gemeindeammänner umliegender Gemeinden, der Bezirkschef der Kapo, die Gemeindepolizeichefs von Brugg und Windisch, der Stabschef des Projektteams der Armee XXI, Oberst i Gst Urs Keller, Waffenplatzkommandant Oberst Schmassmann sowie – ihnen galt ein ganz besonderer Willkommgruss – eine Gruppe bestandener Männer, die allesamt 1952, also vor 50 Jahren, in Brugg die Offiziersschule der Genietruppe absolvierten.

Organigramm, Aufgaben und Ziele der Schule

Auch einige Gäste aus der Romandie waren im Filmsaal Ländi dabei, als Oberst König kurz das Organigramm, die Aufgaben und die Zielsetzung der dreisprachig geführten, inklusive Kader zurzeit 464 Mann und eine Frau starken Genie RS 256/02 skizzierte, in welcher der Kanton Tessin mit 45 Rekruten den Hauptharst stellt. Es gab auch einige beeindruckende Zahlen dieser RS zur Kenntnis zu nehmen, die in 14 verschiedenen Fachspezialitäten von 25 Instruktoren und 21 so genannten Zeitmilitärs ausgebildet und «auf Vordermann» gebracht wird.

Positives und Negatives

Positiv: Dass in der Genie RS 256/02 pro Monat eine Lohnsumme von (inklusive Kader) fast 900 000 Franken ausbezahlt wird. Negativ: Seit Beginn der RS vor 11 Wochen mussten – aus verschiedenen medizinischen Gründen – sage und schreibe 103 Mann entlassen werden. Die meisten davon in den ersten 14 Tagen. Diese Zahl gibt zu denken! König informierte im Film-



Eisenbahnsappeure beim Gleisbau

saal Ländi auch noch kurz über einige Punkte der Armee XXI, insbesondere über die vorgesehenen neuen Strukturen der Genietruppen. Und von Kommandant-Stellvertreter Oberstlt Patrick Arzrouni wurde man speziell auf das neue, hochtechnologische Übermittlungssystem aufmerksam gemacht, an und mit dem nun in der Stabskompanie ausgebildet wird.

Da staunten die Besucher

Drüben im Schachen, bei der grossen Tribüne, hiess dann Oberst König die aus allen Teilen der Schweiz angereisten rund 3200 Freundinnen, Eltern, Verwandten und Bekannten «seiner Leute» willkommen. Bei der Begrüssung sagte er auch, dass und warum «hier in der Rekrutenschule» Drogen und übermässiger Alkoholkonsum ganz klar nicht geduldet werden: «Wir wol-

len unsere Leute am Schluss der RS gesund nach Hause entlassen!» Nach dem Vorbeimarsch der vier Kompanien ging es dann nichts wie los zu den verschiedenen Arbeitsplätzen. Und da kamen dann die Zivilisten – allen voran die Freundinnen und die Eltern der Rekruten – ob dem «was die schon alles können» – aus dem Staunen kaum mehr heraus. Ob im Bataillonskommandoposten der Stabskompanie, beim Gleis- und Fahrleitungsbau der «Eisenbahner», bei den Ramppontonieren, den Brückenbauern oder bei den Baumaschinenführern, Motorfahrern und wie die Spezialisten alle heissen: Was man da zu sehen bekam, verdient Applaus. Das gilt auch für das Showkochen von jenem Rekrut der Stabs-Kp, der feine runde Schenkeli (mmmhh!!) machte, und für die Ticinesi, die in einer lustigen «Sfilata di Moda» die ganze Tenü-Kollektion der jungen Genisten präsentierten.



Beim Bau der Festen Brücke 69

Rassige Derniere der Premiere

Mit der Absicht, auf verschiedenen Waffenplätzen den Rekruten Abwechslung, Freude und Spass in den Dienstalltag zu bringen, wurde diesen Herbst unter dem Namen «Swiss Kiss» ein ganz spezielles, von privaten Unternehmern auf die Beine gestelltes Pilotprojekt gestartet. Bei diesem Event trägt Sängerin Sandra – wirblich «umrundet» von den beiden Tänzerinnen Céline Krummenacher und Tanja Gojic – Mundartlieder von ihrer neuen CD vor. Und – oh Auge, was willst du noch mehr? – dazu bieten vier ganz besondere Schön-



Die «Swiss Kiss»-Girls in Aktion

heiten eine kleine attraktive Show. Alle gehörten einmal zu den Miss-Schweiz-Kandidatinnen. Das «Swiss Kiss»-Team machte seine Aufwartung schon bei

Rekruten auf acht verschiedenen Waffenplätzen, bevor es in Brugg die Dorniere dieses Pilotprojektes bot, das – wer weiss – vielleicht nächstes Jahr eine Fortsetzung

erlebt. Die vier Ex-Miss-Schweiz-Finalistinnen wurden von Glattbrugg mit einem Helikopter in den Brugger Schachen geflogen. Nach den militärischen Präsentationen der Genie RS 256 und dem gemeinsamen Mittagessen aller Besucher bot dann das «Swiss Kiss»-Team – vor dem Abtreten der Rekruten in den Wochenendurlaub – auf dem Platz zwischen den beiden Kasernen seine rassige Show. Nur schade, konnten sie ihren hiesigen Auftritt nicht zwei, drei Tage früher, irgendwann unter der Woche, realisieren, denn am frühen Samstagnachmittag hatten die Rekruten – Ex-Miss-Schweiz-Kandidatinnen, rassige Tanzeinlagen und Mundartsongs hin oder her – verständlicherweise nur noch einen Wunsch: Sie wollten so schnell als möglich heim, in den Wochenendurlaub zu ihrer Freundin, zu ihrer Familie. ☒



**COP[®]
SWISS**

COP – Swiss, Schwerzistrasse 36, CH-8807 Freienbach/SZ
(Profitcenter der IDC System AG, Freienbach/SZ)

NEUERÖFFNUNG

Professional-Equipment für Polizei, Militär, Feuerwehr, Security und Sportschützen

Über 6000 Markenartikel im Sortiment, alles aus einer Hand, z.B.:

SAFARILAND Holster, PELI, DRAGON, MAGLITE, Leuchten und Transportboxen, DYNEEMA, XTREME ARMOR, ZYLON Schutzwesten, ASP, MONADNOCK Mehrzweckstöcke und Trainingsequipment, COP Einsatztaschen, OKLEY Brillen, MAGNUM, KAMIK Einsatzstiefel, HATCH Handschuhe, CURD'S POLICE, CANNON ANTI-ATTACK Reizstoff-Abwehrsprays, EMERSON Einhand-Klappmesser, HELLY HANSEN Dienstbekleidung, Aufschriften sowie Zubehör aller Art.

Besuchen Sie unseren Show – Room und lassen Sie sich von unserem Fachpersonal beraten.

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 08.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 h (n. V.)

Auftrags-Annahme u. Beratung: 055 416 00 36

24h Fax – Auftrags-Annahme: 055 416 00 30

E-Mail: info@cop-swiss.ch / Home Page: www.cop-swiss.ch

VSPB - Mitglieder profitieren von zusätzlichen Rabatten und Sonderangeboten.

Antwortalon für Katalogbestellung

einsetzen/faxen/per Mail an: COP – Swiss, Schwerzistrasse 36, CH-8807 Freienbach

☐ Ja, senden Sie mir den COP-Katalog 2002/2003 kostenlos zu

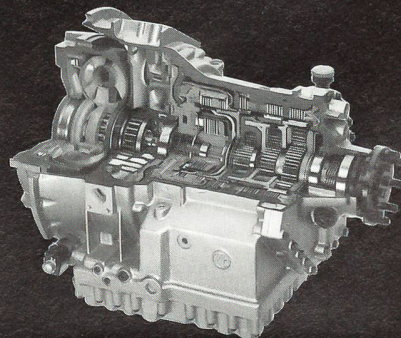
Name Vorname

Strasse PLZ/Ort

Funktion Unterschrift



**Für Reparaturen, Austausch-
und Ersatzteilservice führt
kein Weg an uns vorbei!**



Getriebe • Lenkungen • Achsen

ZF Antriebstechnik (Schweiz) AG

Sandbühlstrasse 3 8604 Volketswil Tel. 01/908 16 16